

Hagenower Blätter

Amtliches Bekanntmachungs- und Informationsblatt der Stadt Hagenow mit ihren Ortsteilen Granzin, Hagenow Heide, Scharbow, Sudenhof, Viez und Zapel sowie der öffentlich-rechtlichen Zweckverbände

29. Jahrgang

302

11. November 2020

Öffentliches WLAN-Netzwerk des Tourismusverbandes



Wirtschaftsminister Harry Glawe weihte am 26.10.2020 offiziell das öffentliche WLAN-Netzwerk des Tourismusverbandes in der Hagenow Information im Beisein von Vertretern aus der Stadtverwaltung, der Stadtvertretung dem Tourismusverband und dem beauftragten Unternehmen für die Stadt Hagenow ein.

Aus dem Inhalt:

| | |
|---------------------------------|------------|
| Amtliche Bekanntmachungen | Seiten 2/3 |
| Heimat-Fotobände von Kuno Karls | Seiten 4/5 |
| Digitaler Herbst in der BiBo | Seite 11 |

650
JAHRE
STADT **HAGE**
now


IHRE BEHÖRDENNUMMER
Wir lieben Fragen

Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag in Hagenow

Aufgrund der aktuellen Lage ist die öffentliche Gedenkveranstaltung anlässlich des Volkstrauertages am 15. November am Gedenkstein in der Parkstraße abgesagt.

Der Bürgermeister wird dennoch allein unter Einhaltung der aktuell gültigen Hygienestandards einen Kranz in stillem Gedenken niederlegen, um somit auch in diesen Zeiten ein deutliches Zeichen für Menschlichkeit, Gerechtigkeit und Frieden zu setzen.



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagenow

Wahlbekanntmachung des Gemeindevahlleiters für die Kommunalwahlen vom 26. Mai 2019 über das

Ausscheiden und Nachrücken eines Stadtvertreters

Gemäß § 46 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes für Mecklenburg – Vorpommern gebe ich bekannt, dass für Herrn Dieter Opitz, Wahlvorschlag der Fraktion DIE LINKE, Herr Harald Laabs, Königsstraße 25, 19230 Hagenow, nachgerückt ist.

Erik Hofmann
Gemeindevahlleiter



Sparkassen Mecklenburg-Schwerin und Parchim Lübz

Alle Filialen und Beratungsbereiche weiter geöffnet

Ungeachtet der dynamischen Entwicklung der Coronapandemie stehen die Berater der beiden Sparkassen an allen Standorten für Ihre Kunden zur Verfügung.

Die Sparkassen bitten um Verständnis dafür, dass dabei die vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregelungen unbedingt zu beachten sind. So ist die Zahl der Kunden in den Geschäftsräumen, abhängig von deren Größe, einzuhalten. Die Sparkassen setzen dabei auf das Verständnis und Verantwortungsbewusstsein ihrer Kunden.

Die Vorstandsvorsitzenden der Häuser, Kai Lorenzen und Joachim Ziegler betonen: „Wir haben eine Vielzahl von Maßnahmen zum Schutz unserer Kunden bei der Erledigung ihrer finanziellen Angelegenheiten umgesetzt. Bei den Kunden haben wir bis heute große Akzeptanz und sehr umsichtiges Verhalten erlebt. Wir setzen darauf, dass dies auch künftig so sein wird. So können wir die Gesundheit unserer Kunden und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bestmöglich schützen“.

Die Versorgung mit Bargeld ist sichergestellt. Unabhängig davon empfehlen beide Häuser die verstärkte Nutzung der Möglichkeiten zur bargeldlosen Zahlung und des Online-Bankings. Lorenzen und Ziegler: „Wie erwartet entwickelt sich das bargeldlose Zahlen, auch durch das offensive Anbieten seitens des Einzelhandels, langsam zum Standard. Daneben lassen sich sehr viele Angelegenheiten, die in der Vergangenheit den Besuch einer Filiale erforderten, zwischenzeitlich leicht und komfortabel über die hervorragenden Online-Angebote der Sparkassen erledigen. Daneben stehen die Kunden-Service-Center beider Sparkassen gern als Dienstleister zur Verfügung“.

Selbstverständlich werden beide Häuser umgehend informieren, sofern die weiteren Entwicklungen doch Einschränkungen der Verfügbarkeit von Beratungsangeboten vor Ort erfordern.

Ernst-Moritz-Armdt-Kaserne
Kasernenkommandant

19230 Hagenow, 11.11.2020
Sieben Eichen 6
AllgFSprWNBw: 8672 - 4902
Tel.: 03883/625 - 4902
FAX: - 4990
LN: PzGrenBtl 401 - zentraler Posteingang

Sperrzeiten November 2020

| | | | |
|------|------------|-------------------|---------------|
| Mo.: | 02.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Di.: | 03.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Mi.: | 04.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Do.: | 05.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Fr.: | 06.11.2020 | 07.30 – 12.00 Uhr | |
| Mo.: | 09.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Di.: | 10.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Mi.: | 11.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | Nachtschießen |
| Do.: | 12.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Fr.: | 13.11.2020 | 07.30 – 12.00 Uhr | |
| Mo.: | 16.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Di.: | 17.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Mi.: | 18.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | Nachtschießen |
| Do.: | 19.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Fr.: | 20.11.2020 | 07.30 – 12.00 Uhr | |
| Mo.: | 23.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Di.: | 24.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Mi.: | 25.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Do.: | 26.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |
| Fr.: | 27.11.2020 | 07.30 – 12.00 Uhr | |
| Mo.: | 30.11.2020 | 07.30 – 24.00 Uhr | |

Während der benannten Zeiten findet auf dem Standortübungsplatz HAGENOW Schießen statt. Bei zusätzlichen Schießen erfolgt Information durch Standortübungsplatz HAGENOW.

Vorsicht! Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr.

Der Standortälteste HAGENOW weist darauf hin, dass das Betreten der Übungsplätze HAGENOW und HELM auch außerhalb o.a. Sperrzeiten für Unbefugte verboten ist.

// Im Original gezeichnet //

Frank, Hauptmann und Kasernenoffizier

Bekanntmachung der Schiedsstelle

Sprechtage: Montag, 14.12.2020

Montag, 15.02.2021

Montag, 12.04.2021

Sprechzeiten: 16.00 bis 17.00 Uhr

Ort: 19230 Hagenow
Lange Straße 28–32
Rathaus, 2. OG, Raum 304

Terminanmeldungen unter Tel.:

03883/623-126 oder **03883/623-0**

gez. Feuersenger
Fachbereich III, Team Ordnung und Soziales

Bürgersprechstunde

Der Stadtvertretervorsteher der Stadtvertretung
Hagenow, Herr Dietmar Speßhardt,

führt am **01. 12. 2020**,

in der Zeit **von 18.00 bis 19.00 Uhr**

im Raum **216** der

Stadtverwaltung Hagenow, Lange Straße 28–32
in 19230 Hagenow

eine Bürgersprechstunde durch.

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hagenow
können sich mit Fragen, Anregungen oder Problemen
an den Stadtvertretervorsteher wenden.

gez.: Wiepcke
Büro der Stadtvertretung

HINWEIS

zur Räum- und Streupflicht

Um gefährlichen Situationen in der Wintersaison vorzubeugen, möchten wir die Grundstückseigentümer auf die Erfüllung Ihrer Anliegerpflichten hinweisen.

§ 8 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Hagenow vom 02.02.2017 regelt die Übertragung der Schnee- und Glättebeseitigung von Straßenteilen auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke.

Grundstückseigentümer sind verpflichtet, den an ihr Grundstück grenzenden Geh- und/oder Radweg bzw. Teile der Fahrbahn von Schnee zu befreien und bei Glätte mit abstumpfenden Mitteln zu streuen.

Die Straßenreinigungssatzung der Stadt Hagenow sieht vor, dass Schnee und Glätte in der Zeit von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr unverzüglich nach beendetem Schneefall bzw. nach der Glätteentstehung zu beseitigen sind. Nach 20:00 Uhr entstandener Schnee oder Glätte ist bis spätestens 8:00 Uhr des darauffolgenden Tages zu beseitigen.

Gehwege einschließlich der gleichzeitig als

Radweg ausgewiesenen Gehwege sind zu räumen. Als Gehweg gilt auch ein begehbarer Seitenstreifen oder ein Streifen der Fahrbahn, wenn auf keiner Straßenseite ein Gehweg besonders abgegrenzt ist. In verkehrsberuhigten Straßen ist die halbe Breite der Fahrbahn zu räumen/streuen. Das Team Ordnung und Soziales der Stadt Hagenow empfiehlt, dass eine Mindestbreite von 1,50 m freigeräumt wird. Im Bereich von Haltestellen und Fußgängerüberwegen muss bis zur Bordsteinkante geräumt und gestreut werden. Passanten können so ohne Gefährdung das Verkehrsmittel erreichen und verlassen und die Straße überqueren.

Weitere Informationen zur Räum- und Streupflicht erhalten Sie auf der Internetseite www.hagenow.de (unter dem Punkt „Service für Bürger“ – „Satzungen“) oder bei der Stadt Hagenow während der Sprechzeiten.

FB III – Bauen, Ordnung, Grundstücks- und Gebäudemanagement –

Beliebte Bildbände noch zu haben

In diesem Jahr fielen viele Veranstaltungen wegen der Corona Pandemie aus. Darunter das Altstadtfest, der Weihnachtsmarkt am 1. Advent, viele Feierlichkeiten zum 650jährigen Stadtjubiläum, auf denen ich den beliebten Kalender mit historischen Hagenower Fotos angeboten hätte. Der große Kalender traf immer zum Altstadtfest ein. So war es auch in diesem Jahr. Er ist bei mir in der Langen Straße 52 oder im Brillenhaus am Mühlenteich wieder zu bekommen.

Von den drei Hagenower Bildbänden mit insgesamt 4600 Fotos sind noch einige Restbestände im Angebot, die selbst Kinder und Jugendliche begeistert haben. Diese Bildbände erklären die Stadt mit all ihren Firmen auf einer fiktiven Wanderroute. Diese drei Bildbände sind für Auszeichnungen verdienter Mitarbeiter in Betrieben gut geeignet oder als Weihnachtsgeschenk. Sie sind einmalig. Wenn sie vergriffen sind, wird es sie aus Kostengründen nie wieder geben!

Ähnlich ist es mit meinem letzten umfangreichen Bildband über den mecklenburgischen Teil der ehemaligen Grenze, der an Niedersachsen, Schleswig Holstein und die Ostseeküste grenzte. Er ist mit 1920 Fotos auf 592 Seiten, die von 140 Fotografen stammen etwas Einmaliges. Es wäre ein tolles Weihnachtsgeschenk, für Kinder,

Jugendliche und Erwachsene, die sich für neuere Geschichte interessieren. Er wiegt 3 kg.

Und schließlich biete ich noch die Schriftenreihe „Fiek'n hätt schräb'n ut Hagenow ...“ an. Ab sofort sind diese Hefte um 50% gesenkt. Diese Reihe ist aus Erzählungen von weit über 1000 Erzählern zwischen 1982 und 2009 entstanden.

Es gibt 12 Ausgaben mit größtenteils plattdeutschen Histörchen zu den unterschiedlichsten Themen. Dabei kommt der Humor nicht zu kurz. Sie sollten nachsehen, welche Ausgaben ihnen noch fehlen, denn nur ein komplettes Werk ist etwas wert. Alle diese Druckerzeugnisse gehören in jede Hagenower Familie, der die Heimat etwas bedeutet. Aber auch Plattdeutschfreunde oder Menschen aus dem Norden sind damit gut bedient. Bei mir in der Langen Straße 52 kann man sich alles ganz unverbindlich ansehen oder auch im Brillenhaus Hagenow am Mühlenteich. Solange der Vorrat reicht, kann man die Bücher auch erwerben. Wer weiter entfernt wohnt, dem sende ich die Bücher auch zu. Dazu ist eine Terminabsprache nötig. Meine E-mail lautet: kuno-karls5@googlemail.com. Wer nicht kommen kann, dem zeige ich die Bücher auch in seiner Firma.

Kuno Karls

Hagenow

Bildband Nr. 3

Fotos aus dem Archiv von Kuno Karls



Unsere Wanderung wird ganz oben in der Langen Straße beendet. Dort in der Nähe sind wir gestartet. Allen Nebenstraßen der Langen Straße statten wir einen Besuch ab. 1970 standen noch die Scheunen (l.o.) Im Foto von 1985 (r.) grüßen die Neubauten.

„Vom Entstehen und Vergehen der deutsch-deutschen Grenze“



44 Jahre vor und 30 Jahre nach 1989 von der Elbe bis zur Ostsee Foto: Hans-Joachim Hahn

Hagenow Bildband Nr.2 Fotos aus dem Archiv von Kuno Karls



Hier beginnt unsere lange Wanderung „Von den Kießender Scheunen in die Umgebung, in die eingemeindeten Dörfer und in Hagenows schöne Altstadt“



Hagenow Bildband Nr.1 Fotos aus dem Archiv von Kuno Karls



Der Klunk einst und jetzt (1727 bis 2015)
Ein Rundgang durch die Schweriner Straße, die Neue Heimat, den Klunk, über den Lindenplatz zum Anfang der Bahnhofstraße und in die Hirtenstraße.



Metropolregion Hamburg fördert: Erweiterung der Park + Ride-Anlage am ZOB Hagenow Land

Die Metropolregion Hamburg fördert seit Jahrzehnten Park+Ride- und Bike+Ride-Anlagen, um den Nahverkehr zu stärken und die Stadtzentren zu entlasten. Mit über 68.000 Euro unterstützt sie jetzt die Erweiterung der Anlage am ZOB Hagenow Land.

Bei der Übergabe des Förderbescheides der Metropolregion Hamburg sagte Peter Steen, Vorsitzender des Lenkungsausschusses der Metropolregion Hamburg und Leiter des zuständigen Referats in der Staatskanzlei des Landes Mecklenburg-Vorpommern: „Die Metropolregion Hamburg fördert die Stärkung des öffentlichen Nahverkehrs durch den gezielten Ausbau von Verkehrsknotenpunkten.

Ziel ist die Verlagerung des Individualverkehrs auf den öffentlichen Verkehr, ein möglichst kurzer Weg mit dem PKW und ein möglichst langer mit dem ÖPNV mit positiven Auswirkungen auf Pendler, Straßen, Städte, Anwohner und die Umwelt.“

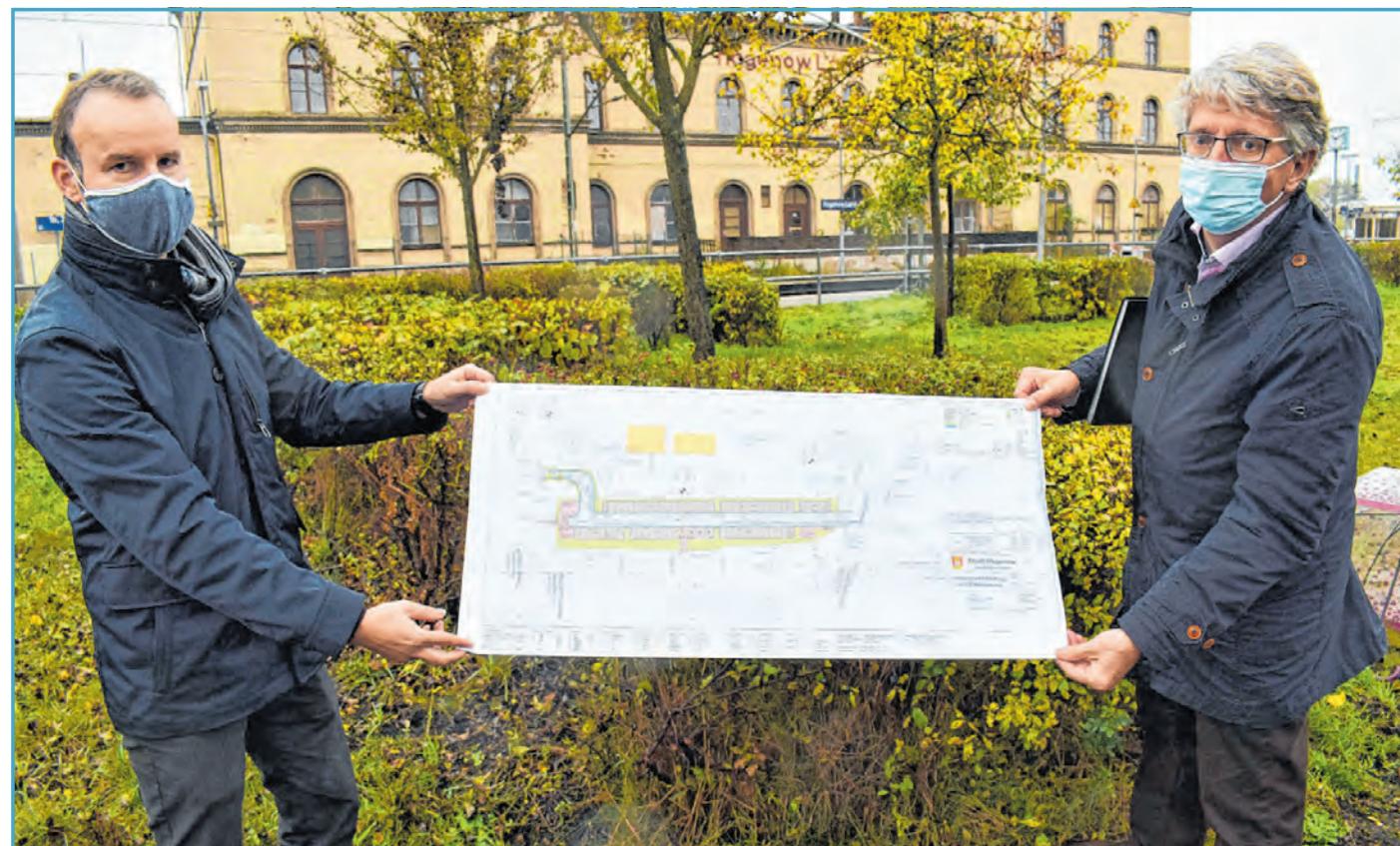
Im Jahre 2010 wurde dazu in Zusammenarbeit mit dem HVV ein Park + Ride-Konzept für die Metropolregion Hamburg aufgestellt. Auf dieser Basis fördert die Metropolregion Hamburg den Ausbau der Park+Ride- und der Bike+Ride Anlagen. Die Förderfonds sind dabei das wichtigste Finanzierungsinstrument in der Metropolregion Hamburg. In der Regel erhalten die Kommunen einen Zuschuss von 12,5 Prozent zu den Gesamtkosten. Das entspricht in den letzten zehn Jahren rund 20 Prozent der zur Verfügung stehenden Fördermittel. So wurden 48 Vorhaben mit 5,3 Millionen Euro in der

Metropolregion gefördert, bei denen 4.893 Park+Ride- sowie 4.775 Bike+Ride-Stellplätze geschaffen werden konnten.

Jetzt wird die Anlage am ZOB Hagenow Land um 67 PKW-Stellplätze erweitert. Pendlerinnen und Pendler, die in Hagenow vom Rad auf die Bahn umsteigen, können zukünftig zusätzlich 24 öffentlich zugängliche Abstellplätze und 7 abschließbare Abstellboxen für je ein Rad nutzen. Die Voraussetzungen für das Aufstellen von E-Bike Ladestationen werden geschaffen.

Dazu Hagenows Bürgermeister Thomas Möller: „Mit der Erweiterung der Park + Ride-Anlage am ZOB Hagenow Land wird ein wichtiges, regionales Verkehrsinfrastrukturprojekt umgesetzt. Die Stadt Hagenow hat für die Erweiterung der P+R/B+R-Anlage am Haltepunkt von Regionalbahn und RegionalExpress 2015 eine Fläche von 4336 m² von der Deutschen Bahn AG erworben, da die vorhandenen Abstellmöglichkeiten der Nachfrage nicht mehr gerecht wurden.“

An den Kosten für die Erweiterung in Höhe von knapp einer Million Euro beteiligt sich die Metropolregion Hamburg mit rund 68.000 Euro. Der Baubeginn ist für Mitte November geplant, die Fertigstellung soll im Juli 2021 sein. **Text: R. Masche / Foto: Robert Lehmann**



650
JAHRE
STADT **HAGE**
now

Jubiläum 650 Jahre Stadt Hagenow

Auch wenn wir unser Stadtjubiläum bis heute nicht so begehen konnten wie geplant, haben wir nach längerer Zusammenarbeit mit einem Medaillen- und Münzprägeunternehmen und der Sparkasse Mecklenburg Schwerin noch eine bleibende Erinnerung geschaffen.

Es wird zum Stadtjubiläum eine hochwertige limitierte Sonder-

prägung in Gold und Silber geben.

Die Vorderseite ziert das Rathaus mit Rathausplatz und Fieckn-Brunnen und die Jubiläumszahl, auf der Rückseite wird das Stadtwappen mit Jahreszahlen zu sehen sein.

Ab voraussichtlich Mitte November können im Rahmen von Vorbestellungen bei der ortsansässigen Sparkasse und der Hagenow-Information die Medaillen direkt beim Hersteller geordert werden.

Die Zusendung der Medaillen wird nach Angaben des Herstellers ab 15.12. erfolgen.

Die Preise werden im Rahmen der Werbung zum Vorverkauf bekannt gegeben. Es ist geplant, von jedem verkauften Exemplar eine Verkaufsprovision der Hagenower-Bürgerstiftung zuzuführen. Wir hoffen auf eine gute Resonanz.

Roland Hochgesandt
Fachbereichsleiter





Neue Mitarbeiterin im Hagenower Rathaus

Frau Juliane Turlach verstärkt ab sofort das Team Kitas und Schulen.

Herzlich begrüßt durch den Bürgermeister am 2.11.2020, wird Frau Turlach zukünftig Ansprechpartnerin sein für alle Belange, die den Bereich Kindertagesstätten betreffen.

Wir wünschen ihr viel Erfolg für die Zukunft in unserem Hause!

B. Heimke

Hagenower Kaleidoskop

**Bildung ist, was übrig bleibt nachdem man vergessen hat,
was man in der Schule gelernt hat.**

Albert Einstein

Herzliche Glückwünsche und alles Gute zum Geburtstag!

Die Stadt Hagenow gratuliert allen Altersjubilaren:

| | | | |
|------------------------|---------|---|---|
| Frau Ursula Wende | zum 95. |  | |
| Herr Egon Freier | zum 90. | | |
| Frau Sigrid Bauer | zum 85. | Herr Uwe Schleich | zum 70. |
| Herr Bernhard Hamann | zum 85. | Frau Margrit Hainsch | zum 70. |
| Frau Margret Köhler | zum 85. | Frau Gabriele Röller | zum 70. |
| Herr Herbert Boldt | zum 85. | Frau Gertrud Marquardt | zum 70. |
| Frau Christa Huhsch | zum 85. | Herr Matthias Boot | zum 70. |
| Frau Elfriede Will | zum 80. | Frau Lidia Scherbinin | zum 70. |
| Frau Erika Perschke | zum 80. | Herr Eckard Johst | zum 70. |
| Frau Ursula Nitz | zum 80. | Herr Jürgen Bahlhorn | zum 70. |
| Frau Helga Kopaß | zum 80. | Frau Karin Friedrich | zum 70. |
| Herr Reinhard Schwolow | zum 80. | Herr Klaus-Dieter Almert | zum 70. |
| Frau Ellen Gerner | zum 80. | Frau Edeltraut Junghans | zum 70. |
| Frau Ilse Steuer | zum 80. | Herr Manfred Rothe | zum 70. |
| Frau Inge Ahrendt | zum 80. | | |
| Herr Gerhard Deutsch | zum 80. |  |  |
| Herr Werner Huerkamp | zum 75. | | |



Tel. 03883 722621 · Mail: info@freizeithaus-hagenow.de

Wichtelgeschichte: Die Pläne der Weihnachtswichtel

„KLOPF KLOPF KLOPF“ ertönt es an der Tür des Wichtelhauses. Wichtel Vero öffnet verschlafen die große Tür einen kleinen Spalt. Vor ihr steht ein junges Mädchen mit zwei wunderschönen, langen Zöpfen: „Bald schon ist Weihnachtszeit! Ich bin Elina und ich möchte ein Wichtel sein, um den Kindern zauberhafte Weihnachtsfreuden zu bringen.“ Wichtel Vero ist ganz überrascht: „Aber man kann doch nicht einfach so ein Weihnachtswichtel sein! Wer weiß, ob dir überhaupt die Wichtelmütze passt!“

„Dann lass es uns herausfinden!“, Elina strahlt über das ganze Gesicht. Dieses Lächeln ist so ansteckend, also wird Elina im Wichtelhaus herzlich willkommen geheißen.

Wichtel Vero holt das Wichtelkleid aus dem Schrank und Elina schlüpf sofort herein: Es passt wie angegossen! Auch die Wichtelstiefel und die Wichtelmütze sitzen perfekt. Elinas Lächeln wird immer größer. „Du siehst schon mal wie ein richtiger Wichtel aus, aber kannst du dich denn auch wie ein echter Wichtel verhalten?“, fragt Wichtel Vero. Elina beantwortet die Frage mit einem Purzelbaum, schmückt den Weihnachtsbaum in einer Minute mit hundert Lichtern und packt ganz nebenbei noch 20 Geschenke ein. Wichtel Vero ist ganz aus dem Häuschen: „Wow, herzlich willkommen im Team Wichtel Elina, du bist perfekt!“ Schnell flitzt sie los und holt den Wichtelterminkalender.

„Also Wichtel Elina, pass auf....“

Am Wochenende des 28./29.11.2020 verwandelt sich unser Briefkasten in einen Wunschbriefkasten, da müssen wir ihn richtig schön schmücken, damit alle Kinder ihn auch finden! Die Kinder werfen dort nämlich ihre Wunschzettel ein, dann kommt der Weihnachtsmann und holt sie alle ab, um sie zu beantworten“, erklärt Wichtel Vero. Wichtel Elina schaut ganz verwundert: „Der Weihnachtsmann möchte ALLE Briefe beantworten?“

„Natürlich! Wir helfen ihm selbstverständlich dabei, das wird ein Riesenspaß! Die Kinder dürfen allerdings nicht vergessen ihre Adressen auf den Wunschzettel zu schreiben, sonst wissen die Weihnachtengelchen ja nicht, wo sie den Brief des Weihnachtsmannes hinschicken dürfen.“

Am 01.12.2020 von 16-18 Uhr öffnen wir nicht nur das allererste Türchen, sondern veranstalten auch einen winzig kleinen Weihnachtsmarkt bei uns hier auf dem Hof des Wichtelhauses. Dann essen wir Bratwurst an der Feuerschale, trinken leckeren warmen Punsch, fahren mit dem Kettenkarussell und stöbern etwas auf dem Töpferbasar. Das wird ein toller Tag für die ganze Familie! Weiter geht's am 04.12.2020 um 17.00 Uhr, das ist der Barbara-Tag. Wir erzählen den Kindern schöne Geschichten und pflücken einen Zweig vom Kirschbaum.“

„Aber warum? Der trägt dann doch weder Blätter, noch Blüten oder gar Kirschen“, fragt sich Wichtel Elina.



„Genau darum geht es ja! Stellt man ihn in eine Vase in der warmen Stube, erlebt man zu Weihnachten eine große Überraschung. Blüht der Zweig zu Weihnachten, ist das ein Glücksbote für das kommende Jahr. Ist das nicht toll!“

Am 06.11.2020 von 14.00-16.00 Uhr ist Nikolaustag und es wird schon gemunkelt, dass der Nikolaus mit einem großen Sack auf dem Rathausplatz gesichtet wurde. Auf den Spuren des Nikolauses, werden die Kinder die Lange Straße entlang bis zu unserem Wichtelhaus „Sausewind“ geführt, wo dann eine Nikolausüberraschung auf sie wartet“, erklärt Wichtel Vero.

Wichtel Elina fragt: „Also starten die Kinder auf dem Rathausplatz. Wie sehen dann die Spuren aus? Haben die Kinder eine Aufgabe zu erfüllen?“

„Gute Idee, Elina! In den unterschiedlichsten Schaufenstern der vielen Geschäfte werden rote Stiefel hängen und da stehen Zahlen drauf. Die Zahlen werden zusammenaddiert und wenn sie uns am Wichtelhaus das richtige Ergebnis verraten, dann gibt's das kleine Geschenk!“

Nur wenige Tage später, am 13.12.2020 um 17.00 Uhr feiern wir den Tag der heiligen Lucia. An diesem Tag wollen wir alle gemeinsam Licht in die Dunkelheit bringen, weshalb die Kinder in weihnachtlicher Atmosphäre eine kleine Kerze überreicht bekommen, um dann mit ihren kleinen Händchen Lichter in die Stadt zu tragen und somit Freude und Glück in Hagenow verteilen.

Am 16.12.2020 um 16.00 Uhr öffnet das Wichtelhaus ganz weit seine Pforten und ein kleines musikalisches Programm der Musikschule Fröhlich ertönt. Da ist dann jeder, der sich weihnachtlich einstimmen lassen möchte, recht herzlich eingeladen dem kleinen Konzert der weihnachtlichen Klänge zu lauschen. Das Märchenstübchen des Wichtelhauses öffnet sich am 21.12.2020 und wer sich vorher angemeldet hat, verbringt ein paar gemütliche Märchenstunden mit den Wichteln.

Zu guter Letzt brechen wir einen Tag später, am 22.12.2020 um 9.00 Uhr zu einer kleinen Wichtelwanderung in den Wald auf und dort wollen wir dann den Weihnachtsbaum für die Tiere schmücken.“

Wichtel Elina runzelt die Stirn: „Aber wofür brauchen Tiere denn Lichterketten, Weihnachtskugeln und Lametta?“ Wichtel Vero lacht herzlich: „Das ist eine gute Frage, ich würde sagen, das brauchen die Waldbewohner wohl wirklich nicht. Wir schmücken den Baum mit Karotten, Äpfeln und Nüssen, da werden die Tiere sich freuen!“ „Was für eine tolle Idee! Aber sag mal Vero, gibt es im Wichtelhaus nicht eigentlich auch immer noch einen Wichteltag, an dem wir ganz viel basteln?“ , entgegnet Wichtel Elina.

Wichtel Vero erklärt: „Ja, den Wichteltag wollen wir auch unbedingt noch machen, aber da müssen wir erst noch ein bisschen mit dem Weihnachtsmann verhandeln, wann wir die Bastelstube öffnen dürfen. Da geben wir also den Tag und die Uhrzeit noch bekannt.“

Na, wenn das nicht nach einer tollen Weihnachtszeit klingt! Die Wichtel stecken schon emsig in den Vorbereitungen und freuen sich sehr darauf, euch schon bald am und im Hagenower Wichtelhaus „Sausewind“ in der Möllner Straße 28 zu treffen! Für Fragen und Anmeldungen sind die Wichtel und ihr ganzes Team erreichbar unter 03883/722621.



Musikalischer Bildungsauftrag für den ganzen Landkreis

Unterricht auch in Hagenow

Die Musikschule „Johann Matthias Sperger“ ist einer der größten Bildungseinrichtungen des Landkreises Ludwigslust – Parchim und einer der wichtigsten Kulturträger in der Region. Anliegen der Schule ist es, Kindern und allen interessierten Bürgern des Landkreises das „Einmaleins“ des Musizierens zu vermitteln. Durch einen qualifizierten Fachunterricht wird die Grundlage für eine lebenslange Beschäftigung mit Musik gegeben.

Der Landkreis Ludwigslust – Parchim ist territorial einer der größten Landkreise Deutschlands. Unterricht findet vor allem in den Geschäftsstellen in Parchim und Ludwigslust statt. Dort bietet die Musikschule „J. M. Sperger“ ein umfangreiches Angebot an Ausbildungsmöglichkeiten.

Auf Grund der Größe des Landkreises besteht aber auch die Möglichkeit, Unterricht an Außenstellen zu erhalten. Durch Kooperationen mit örtlichen Schulen kann den Wünschen nach bestimmten Ausbildungsrichtungen in nahegelegenen Orten nachgekommen werden. Jedoch ist an den Außenstellen der Unterricht nicht in allen Fächern möglich.

Wie auch an den Geschäftsstellen, erfolgt der Unterricht vorrangig im Einzelunterricht oder in kleinen Gruppen. So entsteht schnell ein sehr individuelles, vertrauensvolles Verhältnis zwischen Schülern und Lehrern. Dabei ist es egal, ob man mit dem Erlernen eines Instruments bereits

in jungen Jahren beginnt oder sich erst als Erwachsener einen Traum erfüllt.

In Hagenow ist das Robert-Stock-Gymnasium unser Kooperationspartner. Dort wird Unterricht für Konzertgitarre, E-Gitarre, Bassgitarre, Klavier, Keyboard, Schlagzeug, Cello, Saxophon, Blockflöte und Klarinette angeboten.

Mit Unterrichtsstart beginnt ein Vertragsverhältnis mit der Musikschule. Grundlage hierfür ist die Satzung bzw. die Gebührensatzung. Die aktuellen Satzungen, Informationen zum Musikschulleben und Kontaktdaten finden Sie im Internet unter www.musikschule-lup.de.

Sollten Sie Interesse an Instrumentalunterricht bei Ihnen vor Ort haben, setzen Sie sich bitte mit der Geschäftsstelle der Musikschule „J. M. Sperger“ in Ludwigslust in Verbindung (Tel. 03874 / 21285).



Ihr Kfz-Meister- & Innungsbetrieb

Reparaturen aller Art – markenoffen & fachgerecht



**Qualität
vom Profi**

- ✓ **Inspektion**
- ✓ **Reifenservice**
- ✓ **Diagnose**
- ✓ **HU + AU**
- ✓ **Klimaservice**
- ✓ **Unfallinstandsetzung**
- ✓ **Ersatzfahrzeug**



Autohaus Heßling OHG

Steegener Chaussee 3, 19230 Hagenow

☎ 03883-668414, Telefax 03883-728049

Neues aus der Stadtbibliothek Hagenow



In diesen seltsamen Zeiten geht immer mehr digital! Und da passt es doch gut, dass die Stadtbibliothek Hagenow zum einen dank eines durch das Wirtschaftsministerium geförderten Angebotes des Tourismusverbandes endlich über freies WLAN in und um das Gebäude verfügt und zum anderen dank einer größeren Förderung durch ‚Vor Ort für Alle – Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen‘ unter dem Motto ‚Bibo upgraded – Stadtbibliothek Hagenow 2.0 in 2020‘ einige neue technische Geräte anschaffen konnte und sogenannte MakerBoxen bestücken konnte, mit denen das Interesse an Technik und Naturwissenschaft gefördert werden kann.

Mit dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband im Jahr 2020 bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohnern. Primär geht es dabei um die Modernisierung und digitale Ausstattung der Bibliotheken. Ziel ist es, Bibliotheken als „Dritte Orte“ auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten. Das Soforthilfeprogramm wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Programms „Kultur in ländlichen Räumen“ gefördert. Die Mittel hierfür stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.

Eigentlich war geplant, in offenen Experimentierstunden in der Stadtbibliothek all die neuen Anschaffungen vorzustellen und sich mit den neuen Gerätschaften vertraut zu machen, aber da bremst uns Corona zurzeit leider aus. So werden wir statt umfangreicher MakerBoxen für Gruppen nun einige kleinere Kisten packen, die man dann mit gedruck-

ter Anleitung zuhause ausprobieren kann. Und falls es die Pandemie erlaubt, werden wir in Kleingruppen mit nur ein paar Teilnehmern vor Ort in der Stadtbibliothek in die neue Technik einführen und zum Selbermachen anleiten.

Wer jetzt neugierig geworden ist, sollte unbedingt unseren diesjährigen Adventskalender in der Stadtbibliothek verfolgen. Denn hinter den ‚Türchen‘ warten Tag für Tag kleine Überraschungen aus unserem neuen Pool für ‚Bibo upgraded‘.

Einiges davon werden wir auch in dem durch die Schulen inzwischen stark nachgefragten Programm ‚Prof. Dr. Dr. Wörterfresser‘ nutzen. Denn diese abwechslungsreichen Stunden zeichnen sich dadurch aus, dass die Schülerinnen und Schüler zum Experimentieren und Entdecken motiviert werden. Also lassen Sie sich überraschen – es gibt für alle viel zu entdecken!

Und da wohl auch in der Adventszeit keine Veranstaltungen möglich sein werden, soll es wenigstens

wieder einen Rätselhaften Adventskalender für Groß und Klein auf unserer Homepage und auf unserer Facebook-Seite geben. Dieses Jahr darf Tag für Tag geknobelt werden und die Lösungen per Telefon oder E-Mail, aber natürlich auch persönlich in der Stadtbibliothek mitgeteilt werden.

Jede richtige Lösung wird mit einer kleinen Süßigkeit belohnt.

Rätseln Sie fleißig mit – wir freuen uns über jeden Teilnehmer!

*Ein paar schöne
herbstliche Schmökertage bis dahin
wünscht Ihnen
das Team der Stadtbibliothek Hagenow*

Vor Ort
für Alle

Soforthilfeprogramm
Bibliotheken

Gottesdienste

der Evangelischen Kirche Hagenow



sonntags 10.00 Uhr

Gottesdienste

der Katholischen Kirche Hagenow



im November 2020

Hagenow sonnabends 18:00 Uhr

Lübtheen sonntags 09:00 Uhr

Abfuhrtermine November/Dezember 2020

| Ort | Altpapier (4-wtl.) | Gelber Sack |
|---------------|-------------------------|-------------------------|
| Stadt Hagenow | Do, 12.11. / 10.12.2020 | Di, 17.11. / 01.12.2020 |
| Hagenow Land | Do, 12.11. / 10.12.2020 | Di, 17.11. / 01.12.2020 |
| Hagenow Heide | Mo, 30.11.2020 | Do, 12.11. / 26.11.2020 |
| Granzin | Mo, 30.11.2020 | Fr, 13.11. / 27.11.2020 |
| Scharbow | Mo, 30.11.2020 | Fr, 13.11. / 27.11.2020 |
| Sudenhof | Do, 26.11.2020 | Fr, 20.11. / 04.12.2020 |
| Viez | Fr, 27.11.2020 | Do, 19.11. / 03.12.2020 |
| Zapel | Mo, 30.11.2020 | Fr, 13.11. / 27.11.2020 |

Sorgen auch Sie für Sauberkeit in unserer Stadt! Stellen Sie die gelben Säcke erst am Morgen des Abfuhrtages bereit!

Weihnachtsbaumverkauf auf dem Forsthof Radelübbe

Der Weihnachtsbaumverkauf des Reviers Radelübbe findet in diesem Jahr am Samstag, dem **12.12. von 9.00 bis 12.00 Uhr**

auf dem Forsthof des Forstamtes Radelübbe statt.

Neben Nordmantannen sind auch Fichten und Kiefern aus den Wäldern des Forstamtes im Angebot.

Während der Veranstaltung sind die geltenden Corona Regeln einzuhalten.

Der Förster des Reviers Radelübbe, Herr Matthias Fiedelmann freut sich auf Ihren Besuch.

Bereitschaftsnr. Stadtwerke:

0800 6152000
(Gas/Wasser/Fernwärme)

0800 6152001
(Strom)

0800 6152002
(Abwasser)

Die nächste Ausgabe der
Hagenower Blätter

erscheint am **9.12.2020**

Redaktionsschluss
23.11.2020

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Hagenow
Redaktion: Stadt Hagenow, Öffentlichkeitsarbeit,
19230 Hagenow, Lange Straße 28–32
Tel.: 03883 623 112 o. 623102, Fax: 721087
www.hagenow.de

Hinweis:
Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe eingereicherter Beiträge vor. Für Inhalt, Richtigkeit und Vollständigkeit eingesandter Texte, Bilder und Zeichnungen übernehmen wir keine Haftung.

Herstellung und Anzeigen:
Zeitungsverlag Schwerin GmbH & Co. KG
Auflage: 6.100 Exemplare

Die „Hagenower Blätter“ erscheinen monatlich, kostenlos an alle Haushalte. Sie können während der Öffnungszeiten des Rathauses eingesehen werden. Gegen Erstattung der Portogebühren ist der Direktbezug möglich.

IHR HAUS IST ZU VERKAUFEN?

Wir suchen EFH, Doppel-, Reihen-, Bauern- und MFH im Landkreis LWL, NWM sowie Schwerin und Umland für vorgemerkte Kunden. Bitte alles anbieten! Hilfe beim Energieausweis. Abwicklung für Verkäufer kostenlos!

Schlee Immobilien · Lange Str. 96 · Hagenow
03883 72 81 01 Anruf jederzeit! Auch an Wochenenden!
www.schlee-immobilien.de

STEINMETZ BRANDT**GRABMALE AUS HAGENOW**

Wolfgang Brandt, Steinmetzmeister
Hagenow - Schweriner Straße 12

- Grabmale & Felsen
- Liegesteine & Platten
- Urnenanlagen & Unikate
- Einfassungen & Bronzen
- Beschriftungen

Tel. 03883 723061 · www.steinmetz-brandt.de

Ihre Ansprechpartnerin für regionales Marketing

- Anzeigenwerbung
- Prospektverteilungen
- Onlinemarketing
- ...und vieles mehr!

Schweriner Volkszeitung
SVZ

Express

Ich bin gern für Sie da!

Franziska Liehr · Mobil: 0162 2090395 · Tel. 03883 6108-8523

E-Mail: franziska.liehr@medienhausnord.de

